

Diverfoam SMS HD VF22

Überarbeitet am: 2025-07-17

Version: 08.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Diverfoam SMS HD VF22

UFI: DU04-Q057-X00F-GRRK

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Chemikalien zur Reinigung von offenen Anlagen (OPC).
Nur für gewerbliche und industrielle Anwendung.
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_8a_1
AISE_SWED_PW_8b_1
AISE_SWED_IS_8b_1
AISE_SWED_PW_4_1
AISE_SWED_PW_11_1
AISE_SWED_PW_19_1
AISE_SWED_IS_4_1
AISE_SWED_IS_7_5

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, De Corridor 4, 3621ZB Breukelen [Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht], The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG
Mallastr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0
E-mail: vpr.de@solenis.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)
24h Notfallouskunft: Für medizinische Auskünfte:
Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00
Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:
24h Notfallouskunft der BASF Werksfeuerwehr,
Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314)
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)
Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält Kaliumhydroxid (Potassium Hydroxide)

Gefahrenhinweise:

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

Diverfoam SMS HD VF22

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

| Inhaltsstoffe | EG-Nr | CAS-Nr | REACH Nummer | Kennzeichnung | Hinweise | Gewichtsprozent |
|---|------------------------|-----------|--|--|----------|-----------------|
| Kaliumhydroxid | 215-181-3 | 1310-58-3 | 01-211948713 6-33 | Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314) Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290) | | 3-10 |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akrylamid und Acrylsäure und Natriumhydroxid | 939-647-7 290-476-8 | - | 01-211998067 2-29 01-211997623 3-35 | Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) | | 3-10 |

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Kaliumhydroxid:

- Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) $\geq 2\%$ > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) $\geq 0.5\%$
 - Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314) $\geq 5\%$ > Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) $\geq 2\%$ > Hautreizung, Kategorie 2 (H315) $\geq 0.5\%$
- Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akrylamid und Acrylsäure und Natriumhydroxid:
- Hautreizung, Kategorie 2 (H315) $\geq 30\%$
 - Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) $\geq 30\%$ > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) $\geq 1\%$

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Augenkontakt:

Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Eigenschutz des Ersthelfers:

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen:

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt:

Verursacht schwere Verätzungen.

Augenkontakt:

Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken:

Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

Diverfoam SMS HD VF22

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesicht-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte**Exposition am Menschen**

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

| Inhaltsstoffe | Kurzfristig - lokale Wirkung | Kurzfristig - systemische Wirkung | Langfristig - lokale Wirkung | Langfristig - systemische Wirkung |
|---|------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|-----------------------------------|
| Kaliumhydroxid | - | - | - | - |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | - | - | - | 0.3 |

Diverfoam SMS HD VF22

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

| Inhaltsstoffe | Kurzfristig - lokale Wirkung | Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG) | Langfristig - lokale Wirkung | Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG) |
|---|------------------------------|--|------------------------------|--|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | - | Keine Daten verfügbar. | - |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | - | - | - | 5.3 |

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

| Inhaltsstoffe | Kurzfristig - lokale Wirkung | Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG) | Langfristig - lokale Wirkung | Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG) |
|---|------------------------------|--|------------------------------|--|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | - | Keine Daten verfügbar. | - |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | - | - | - | 2.7 |

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

| Inhaltsstoffe | Kurzfristig - lokale Wirkung | Kurzfristig - systemische Wirkung | Langfristig - lokale Wirkung | Langfristig - systemische Wirkung |
|---|------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|-----------------------------------|
| Kaliumhydroxid | - | - | 1 | - |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | - | - | - | 3.8 |

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

| Inhaltsstoffe | Kurzfristig - lokale Wirkung | Kurzfristig - systemische Wirkung | Langfristig - lokale Wirkung | Langfristig - systemische Wirkung |
|---|------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|-----------------------------------|
| Kaliumhydroxid | - | - | 1 | - |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | - | - | - | 0.9 |

Umweltextposition

Umweltextposition - PNEC

| Inhaltsstoffe | Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l) | Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l) | intermittierend (mg/l) | Kläranlage (mg/l) |
|---|-------------------------------------|--------------------------------------|------------------------|-------------------|
| Kaliumhydroxid | - | - | - | - |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | 0.03 | 0.003 | 0.042 | 9.9 |

Umweltextposition - PNEC, Fortsetzung

| Inhaltsstoffe | Sediment, Süßwasser (mg/kg) | Sediment, Salzwasser (mg/kg) | Erdreich (mg/kg) | Luft (mg/m ³) |
|---|-----------------------------|------------------------------|------------------|---------------------------|
| Kaliumhydroxid | - | - | - | - |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | 0.108 | 0.0108 | 0.0041 | - |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich. Wo möglich: in automatisierten/geschlossenen Systemen anwenden und offene Behälter abdecken. Transport über Rohre. Befüllung mit automatisierten Systemen. Verwenden Sie Arbeitsgeräte/Dosierhilfen bei der manuellen Anwendung des Produkts.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

| | SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern | LCS | PROC | Dauer (Min.) | ERC |
|---------------------------------------|--|-----|---------|--------------|-------|
| Automatischer Transfer und Verdünnung | AISE_SWED_IS_8b_1 | IS | PROC 8b | 60 | ERC4 |
| Manueller Transfer und Verdünnung | AISE_SWED_PW_8a_1 | PW | PROC 8a | 60 | ERC8a |
| Automatischer Transfer und Verdünnung | AISE_SWED_PW_8b_1 | PW | PROC 8b | 60 | ERC8b |

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille (EN 16321). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von

Diverfoam SMS HD VF22

| | |
|----------------------|---|
| Handschutz: | Spritzern besteht empfohlen. Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur. Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: \geq 480 min Materialdicke: \geq 0.7 mm Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: \geq 30 min Materialdicke: \geq 0.4 mm In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden. |
| Körperschutz: | Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605). |
| Atemschutz: | Wenn die Gefährdung durch flüssige Partikel oder Spritzer nicht vermieden werden kann, verwenden Sie: Halbmaske (EN 140) oder Vollmaske (EN 136) mit Partikelfilter P2 (EN 143) Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen. In Absprache mit dem Atemschutzlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden. Spezielle Anwendungsvorrichtungen können verfügbar sein, um die Exposition zu reduzieren. Bitte informieren Sie sich im Produktinformationsblatt über die Möglichkeiten. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar. |

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (% w/w): 5.7

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.
Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

| | SWED | LCS | PROC | Dauer (Min.) | ERC |
|---|-------------------|-----|---------|--------------|-------|
| Automatische Anwendung in einem speziellen System | AISE_SWED_IS_4_1 | IS | PROC 4 | 480 | ERC8a |
| Sprühanwendung | AISE_SWED_IS_7_5 | IS | PROC 7 | 480 | ERC4 |
| Sprühanwendung | AISE_SWED_PW_11_1 | PW | PROC 11 | 60 | ERC8a |
| Manuelle Anwendung | AISE_SWED_PW_19_1 | PW | PROC 19 | 480 | ERC8a |
| Automatische Anwendung in einem speziellen System | AISE_SWED_PW_4_1 | PW | PROC 4 | 480 | ERC8a |

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Handschutz: Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden.
Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Atemschutz: Sprühflaschenanwendung: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

| | Methode / Bemerkung |
|---|---|
| Aggregatzustand: Flüssigkeit | |
| Farbe: Klar , Braun | |
| Geruch: Produktspezifisch | |
| Geruchsschwelle: Nicht zutreffend | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt | Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes. |
| Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt | Siehe Stoffdaten. |

Stoffdaten, Siedepunkt

| Inhaltsstoffe | Wert (°C) | Methode | Atmosphärischer Druck (hPa) |
|--|--|-------------------------|-----------------------------|
| Kaliumhydroxid | Nicht anwendbar auf Feststoffe und Gase. | Keine Methode angegeben | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und | Keine Daten verfügbar | | |

Diverfoam SMS HD VF22

| | | | |
|-----------------|--|--|--|
| Natriumhydroxid | | | |
|-----------------|--|--|--|

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.
Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.
Flammpunkt (°C): > 100 °C
Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend.
 (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)
Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

Methode / Bemerkung

geschlossener Tiegel

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.
pH-Wert: >= 11.5 (Pur)
pH-Wert der Verdünnung: > 11 (5.7 %)
Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Methode / Bemerkung

ISO 4316
 ISO 4316
 DM-006 Viscosity - Additional

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

| Inhaltsstoffe | Wert (g/l) | Methode | Temperatur (°C) |
|---|-----------------------|---------|-----------------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | |

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Dampfdruck: Nicht bestimmt**Methode / Bemerkung**

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

| Inhaltsstoffe | Wert (Pa) | Methode | Temperatur (°C) |
|---|-----------------------|-------------------------|-----------------|
| Kaliumhydroxid | Vernachlässigbar | Keine Methode angegeben | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Aklylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | |

Relative Dichte: ≈ 1.13 (20 °C)
Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar.
Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)
 Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
 Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen**9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahr: Nicht explosiv.
Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.
Metallkorrosiv: Ätzend

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**Alkalische Reserve:** ≈ 3.6 (g NaOH / 100g; pH=10)**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Reagiert mit Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg) | Art: | Methode | Expositionszeit (h) | ATE Oral (mg/kg) |
|--|------------------|--------------|-------|-------------------|---------------------|------------------|
| Kaliumhydroxid | LD ₅₀ | 333 | Ratte | OECD 425 | | 333 |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | LD ₅₀ | 31300 | Ratte | OECD 401 (EU B.1) | | Nicht bestimmt |

Akuter dermaler Toxizität

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg) | Art: | Methode | Expositionszeit (h) | ATE Dermal (mg/kg) |
|--|------------------|-----------------------|-------|-------------------------|---------------------|--------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar | | | | Nicht bestimmt |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | LD ₅₀ | > 5000 | Ratte | Keine Methode angegeben | | Nicht bestimmt |

Akute Inhalationstoxizität

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Art: | Methode | Expositionszeit (h) |
|--|----------|------------------------|------|---------|---------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

| Inhaltsstoffe | ATE - Einatmen, Staub (mg/l) | ATE - Einatmen, Nebel (mg/l) | ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l) | ATE - Einatmen, Gas (mg/l) |
|--|------------------------------|------------------------------|------------------------------|----------------------------|
| Kaliumhydroxid | Nicht bestimmt | Nicht bestimmt | Nicht bestimmt | Nicht bestimmt |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Nicht bestimmt | Nicht bestimmt | Nicht bestimmt | Nicht bestimmt |

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung und Ätzwirkung

| Inhaltsstoffe | Ergebnis | Art: | Methode | Expositionszeit (h) |
|--|---------------|-----------|----------------------------|---------------------|
| Kaliumhydroxid | Ätzend | Kaninchen | Draize test | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Nicht reizend | Kaninchen | Analogie OECD 404 (EU B.4) | |

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

| Inhaltsstoffe | Ergebnis | Art: | Methode | Expositionszeit (h) |
|--|----------|-----------|----------------------------|---------------------|
| Kaliumhydroxid | Ätzend | Kaninchen | Keine Methode angegeben | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Reizend | Kaninchen | Analogie OECD 405 (EU B.5) | |

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

| Inhaltsstoffe | Ergebnis | Art: | Methode | Expositionszeit (h) |
|--|-----------------------|------|---------|---------------------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | | |

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

| Inhaltsstoffe | Ergebnis | Art: | Methode | Expositionszeit (h) |
|----------------|------------------------|-----------------|-------------------------|---------------------|
| Kaliumhydroxid | Nicht sensibilisierend | Meerschweinchen | Keine Methode angegeben | |

Diverfoam SMS HD VF22

| | | | | |
|--|-----------------------|--|--|--|
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | | |
|--|-----------------------|--|--|--|

Sensibilisierung durch Einatmen

| Inhaltsstoffe | Ergebnis | Art: | Methode | Expositionszeit (h) |
|--|-----------------------|------|---------|---------------------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar | | | |

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Mutagenität

| Inhaltsstoffe | Ergebnis (in-vitro) | Methode (in-vitro) | Ergebnisse (in-vivo) | Methode (in-vitro) |
|--|---|---|-----------------------|--------------------|
| Kaliumhydroxid | Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse | Keine Methode vorgegeben | Keine Daten verfügbar | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse | OECD 471 (EU B.12/13) OECD 476 (Chinese Hamster Ovary) OECD 473 | Keine Daten verfügbar | |

Karcinogenität

| Inhaltsstoffe | Effekt |
|--|--|
| Kaliumhydroxid | Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar. |

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Spezifischer Effekt | Wert (mg/kg bw/d) | Die Art | Methode | Expositionszeit | Bemerkungen und andere berichtete Effekte |
|--|----------|---------------------|-----------------------|---------|----------------|-----------------|---|
| Kaliumhydroxid | | | Keine Daten verfügbar | | | | Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | NOEL | Maternale Toxizität | 600 | Ratte | OECD 422, oral | | Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität |

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg bw/d) | Art: | Methode | Expositionszeit (Tage) | Spezifische Effekte und betroffene Organe |
|--|----------|-----------------------|------|---------|------------------------|---|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | Keine Daten verfügbar | | | | |

subchronische dermale Toxizität

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg bw/d) | Art: | Methode | Expositionszeit (Tage) | Spezifische Effekte und betroffene Organe |
|--|----------|-----------------------|------|---------|------------------------|---|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | Keine Daten verfügbar | | | | |

subchronische Inhalationstoxizität

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg bw/d) | Art: | Methode | Expositionszeit (Tage) | Spezifische Effekte und betroffene Organe |
|--|----------|-----------------------|------|---------|------------------------|---|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | Keine Daten verfügbar | | | | |

Chronische Toxizität

| Inhaltsstoffe | Expositionspfad | Endpunkt | Wert (mg/kg bw/d) | Art: | Methode | Expositionszeit (Tage) | Spezifische Effekte und betroffene Organe | Bemerkung |
|--|-----------------|----------|-----------------------|------|---------|------------------------|---|-----------|
| Kaliumhydroxid | | | Keine Daten verfügbar | | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | | Keine Daten verfügbar | | | | | |

STOT - einmalige Exposition

Diverfoam SMS HD VF22

| Inhaltsstoffe | Betroffenes/betroffene Organ |
|--|------------------------------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Nicht zutreffend |

STOT - wiederholte Exposition

| Inhaltsstoffe | Betroffenes/betroffene Organ |
|--|------------------------------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Nicht zutreffend |

Aspirationsgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (h) |
|--|------------------|-------------|----------------------------|-----------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | LC ₅₀ | 80 | Verschiedene Arten | Beweiskraft der Daten | 24 |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | LC ₅₀ | 4.2 | <i>Oncorhynchus mykiss</i> | OECD 203 (EU C.1) | 96 |

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (h) |
|--|------------------|-------------|-----------------------------|-----------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | EC ₅₀ | 30 - 1000 | <i>Daphnia magna</i> Straus | Beweiskraft der Daten | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | EC ₅₀ | 1.71 | <i>Daphnia</i> | 84/449/EEC, C2 | 48 |

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (h) |
|--|--------------------------------|------------------------|---------------------------|-------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | E _r C ₅₀ | 9.3 | <i>Chlorella vulgaris</i> | OECD 201 (EU C.3) | 72 |

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (Tage) |
|--|----------|------------------------|-----|---------|-----------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Inoculum | Methode | Dauer der Einwirkung |
|----------------|------------------|-------------|----------------------|-----------------------|----------------------|
| Kaliumhydroxid | EC ₅₀ | 22 | <i>Photobacteriu</i> | Methode nicht bekannt | 15 |

Diverfoam SMS HD VF22

| | | | | | |
|--|------------------|----|--------------|----------|-------------|
| | | | <i>m</i> | | Minute(n) |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | EC ₁₀ | 99 | Aktivschlamm | OECD 209 | 3 Stunde(n) |

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung | Beobachtete Auswirkungen |
|--|----------|------------------------|-----|---------|----------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/l) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung | Beobachtete Auswirkungen |
|--|----------|------------------------|----------------------|----------|----------------------|--|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | NOEC | 1.5 | <i>Daphnia magna</i> | OECD 211 | 21 Tag(e) | Keine negativen Auswirkungen beobachtet. |

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg dw sediment) | Art | Methode | Zeit der Aussetzung (Tage) | Beobachtete Auswirkungen |
|--|----------|--------------------------|-----|---------|----------------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg dw soil) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (Tage) | Beobachtete Auswirkungen |
|----------------|----------|------------------------|-----|---------|-----------------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg dw soil) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (Tage) | Beobachtete Auswirkungen |
|----------------|----------|------------------------|-----|---------|-----------------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg dw soil) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (Tage) | Beobachtete Auswirkungen |
|----------------|----------|------------------------|-----|---------|-----------------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Endpunkt | Wert (mg/kg dw soil) | Art | Methode | Dauer der Einwirkung (Tage) | Beobachtete Auswirkungen |
|----------------|----------|------------------------|-----|---------|-----------------------------|--------------------------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Abiotischer Abbau**

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Halbwertszeit | Methode | Auswertung | Bemerkung |
|----------------|------------------------|---------|------------|-----------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | | |

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Halbwertszeit in süßwasser | Methode | Auswertung | Bemerkung |
|----------------|----------------------------|---------|------------|-----------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | | |

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Diverfoam SMS HD VF22

| Inhaltsstoffe | Typ | Halbwertszeit | Methode | Auswertung | Bemerkung |
|----------------|-----|------------------------|---------|------------|-----------|
| Kaliumhydroxid | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

| Inhaltsstoffe | Inoculum | Analytische Methode | DT ₅₀ | Methode | Auswertung |
|--|---------------------|-------------------------|------------------|---------|---|
| Kaliumhydroxid | | | | | Nicht anwendbar (anorganische Substanz) |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Aktivschlamm, aerob | Methode nicht angegeben | | | Leicht biologisch abbaubar |

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

| Inhaltsstoffe | Medium & Typ | Analytische Methode | DT ₅₀ | Methode | Auswertung |
|----------------|--------------|---------------------|------------------|---------|------------------------|
| Kaliumhydroxid | | | | | Keine Daten verfügbar. |

12.3 Bioakkumulatives PotentialVerteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log K_{ow})

| Inhaltsstoffe | Wert | Methode | Auswertung | Bemerkung |
|--|------------------------|---------|---------------------------------------|-----------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | Nicht relevant, keine Bioakkumulation | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | | |

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

| Inhaltsstoffe | Wert | Spezies | Methode | Auswertung | Bemerkung |
|--|------------------------|---------|---------|---------------------------------------|-----------|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | | | |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | | Nicht relevant, keine Bioakkumulation | |

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

| Inhaltsstoffe | Adsorptionskoeffizient Log K _{oc} | Desorptionskoeffizient Log K _{oc} (des) | Methode | Boden-/Sediment-Typ | Auswertung |
|--|--|--|---------|---------------------|--|
| Kaliumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | | | Geringes Potential für die Adsorption am Boden |
| Reaktionsprodukt aus C12-18-(gradzahlig)-Akylamin und Acrylsäure und Natriumhydroxid | Keine Daten verfügbar. | | | | |

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Abfallbehandlungsverfahren****Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:**

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog:

20 01 15* - Laugen.

Leere Verpackung**Empfehlung:**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel:

Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: 1814

14.2 UN-Versandbezeichnung

Kaliumhydroxidlösung
Potassium hydroxide solution

14.3 Transportklasse(n):

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 8

14.4 Verpackungsgruppe: II

14.5 Umweltgefahren:

Umweltgefährlich: Nein
Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

Weitere relevante Informationen:

ADR

Klassifizierungscode: C5
Tunnelbeschränkungscode: (E)
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

IMO/IMDG

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Titel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

amphotere Tenside, Phosphonate, nichtionische Tenside < 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

Nationale Vorschriften:

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MSDS1636**Version:** 08.0**Überarbeitet am:** 2025-07-17**Grund der Überarbeitung:**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1, 7, 8, 12, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder zum Beispiel Überbrückungsprinzipien oder die Beweiskraft der Daten für die Einstufung verwendet werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben. Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 für toxikologische Informationen und Abschnitt 12 für ökologische Informationen.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EC50 - effektive Konzentration, 50%
- ERC - Umweltfreisetzungskategorien
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 - letale Konzentration, 50%
- LCS - Lebenszyklusstadium
- LD50 - letale Dosis, 50%
- NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- PROC - Verfahrenskategorien
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative
- H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

Ende des Sicherheitsdatenblatts